



## Amt Tessin

Gemeinde Stubbendorf

### NIEDERSCHRIFT

über die

öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf  
vom 20.05.2025.

Tagungsort: in der Begegnungsstätte Gnewitz  
Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

#### Anwesenheit:

Mitglieder: Herr Marcel Barnick (Bürgermeister)  
Frau Inga Jeglorz (1. stellv. Bürgermeisterin)  
Frau Katharina Schäpe (2. stellv. Bürgermeisterin)  
Herr Roland Freund (Gemeindevertreter)  
Herr Michael Ischner (Gemeindevertreter)  
Herr Axel Voß (Gemeindevertreter)

entschuldigt:

unentschuldigt:

Gäste: 20 Einwohner

von der Verwaltung: Frau Nadine Kluwe – Schriftführer/in

#### I. Öffentlicher Teil

Der Bürgermeister, Herr Barnick, eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf und begrüßt alle Anwesenden.

#### TOP 01.: Einwohnerfragestunde

- Fr. Burmester bezieht sich auf die Unterschriftenaktion, welche in der Gemeinde, gegen die Errichtung eines Solarparks, durchgeführt wurde
- das Ergebnis legt eindeutig dar, dass eine sehr hohe Prozentzahl gegen das Projekt Solarpark ist
- Fr. Burmester möchte auf dieser Sitzung die Meinung vieler Einwohner noch einmal verstärken und darauf hinweisen, dass mit der Errichtung des Solarparks das Umfeld irreversibel verunstaltet wird dies ist nicht hinnehmbar, da man auch an die zukünftigen Generationen denken muss
- Fr. Burmester hofft sehr, dass sich alle Gemeindevertreter weitreichend zum Vorhaben Solarpark informiert haben, keine privaten Belange Einfluss nehmen und am Ende eine demokratische Abstimmung im Sinne der Einwohner erfolgen wird
- der Bürgermeister hat Ergebnis der Unterschriftenaktion erhalten → 100 Unterschriften gegen Solarpark sind vorhanden; Gemeinde hat 143 Wahlberechtigte → 69,93 % sind gegen das Solarparkprojekt
- Hr. Burmester äußert Bedenken, dass individuelle persönliche Vorteile oder Belange mit einfließen können

- Hr. Ischner widerspricht dieser Aussage vehement
- Hr. Burmester wollte dieses Argument lediglich aufzeigen, dass solche Vorteile möglich sein könnten, sich jedoch niemand persönlich angegriffen fühlen soll
- der Bürgermeister verdeutlicht erneut, dass niemand persönlich vom Projekt betroffen ist und somit auch keine Vorteile für bestimmte Personen bestehen → Thema Solarpark wird neutral und demokratisch abgehandelt, aber wie bei jedem Projekt gibt es Pro und Contra, sodass beide Seiten durchleuchtet werden müssen
- Hr. Rosenow merkt an, dass die Gemeindevertreter durch die Bewohner der Gemeinde gewählt wurden und hofft ebenso auf eine Entscheidung im Sinne der Einwohner
- Hr. Rehberg geht von der Unbefangenheit der Gemeindevertreter aus und zieht die Unterschriftenaktion mit heran, welche mit ca. 70 % der Stimmen, gegen einen Solarpark, eine aussagekräftige Grundlage darstellt
- Hr. Barnick stellt klar, dass die Gemeindevertretung lediglich dafür da ist das Projekt vorzustellen und die Einwohner zu informieren
- Durchführung eines Bürgerentscheides ist rechtlich nicht möglich
- ausschließlich die gewählten Gemeindevertreter haben die Entscheidungsgewalt → eine andere Verfahrensweise ist nicht zulässig
- in der heutigen Sitzung wird der Beschluss zur oder gegen die Weiterverfolgung des Projekts gefasst
- Hr. Rehberg schlussfolgert, dass somit die Bürger von der Entscheidung ausgeschlossen werden
- Hr. Barnick bestätigt die Aussage von Hr. Rehberg
- Hr. Rehberg bezieht sich auf die Infoveranstaltung der Fa. BayWa r. e. vom 24.03.2025 und teilt mit, dass dort dargestellte Fotos einen falschen Eindruck vermitteln z. B. das Foto der Visualisierung des Solarparks in der Landschaft → wer garantiert, dass am Ende alles wie in der Präsentation dargestellt auch umgesetzt wird
- Hr. Burmester stellt fest, dass es Fakt ist, dass ein Großteil der Gemeinde gegen den Solarpark ist und das in dieser Sitzung die Gemeindevertreter überzeugt werden müssen, gegen die Weiterführung des Projekts zu stimmen
- der Bürgermeister unterstreicht, dass jeder der eine Stimme bei dieser Entscheidung abgeben darf, auch eine klare Meinung zum Solarpark hat → jeder Gemeindevertreter hat seine Entscheidung bereits für sich getroffen → im Vorfeld gab es viele Möglichkeiten zur Einholung von diversen Informationen
- Hr. Burmester merkt an, dass die Örtlichkeiten Stubbendorf und Ehmkendorf weit auseinander liegen und dass es Einwohner aus Ehmkendorf möglicherweise nicht groß interessiert, wenn in Stubbendorf ein Solarpark gebaut werden soll → da auch einige Gemeindevertreter in Ehmkendorf wohnen, könnten diese wiederum befangen sein
- Hr. Ischner teilt mit, dass niemand bzgl. der Unterschriftenaktion bei ihm war
- Hr. Burmester verdeutlicht noch einmal, dass eine Unbefangenheit klar im Vordergrund stehen muss und keine verwandtschaftlichen Beziehungen mit einfließen sollten
- der Bürgermeister bekräftigt erneut, dass die Gemeindevertretung völlig unbefangen handelt
- Hr. Burmester sagt aus, dass mit der Errichtung des Solarparks die Immobilienpreise in Stubbendorf sinken würden und das dies vielen Grundstücks- bzw. Hauseigentümern nicht bewusst ist
- Hr. Freund stellt klar, dass mit diesem Umstand wieder das Private vor das Gemeindliche gestellt wird
- Fr. Burmester verdeutlicht, dass Gemeinde auch in Zukunft wachsen soll, unabhängig vom aktuellen Bestand der Einwohner, dies möge die Gemeindevertretung bitte berücksichtigen
- Fr. Rosenow erfragt die Vorteile des Solarparkprojektes
- Hr. Barnick erläutert die möglichen Vorteile für die Gemeinde wie z. B. Gewerbesteuererinnahmen, Errichtung einer E-Ladesäule, Bürgerbeteiligungen, Car-Sharing-Option etc.
- ebenso teilt der Bürgermeister mit, dass auch er kein absoluter Fürsprecher des Projektes ist, er aber eben auch z. B. das finanzielle Wohl der Gemeinde im Blick hat und die Gemeinde auch noch in ca. 10 Jahren existieren soll
- er informiert, dass mit der Fa. BayWa r. e. bisher keine Rahmenbedingungen, exakte Standortbestimmungen usw. stattgefunden haben → das Wissen beruht auf den Zahlen, Daten, Fakten der Präsentation
- die Umstellung von einer aufgeständerten Solaranlage auf eine Agri-Solar-Anlage war Vorschlag des Bürgermeisters, welchen BayWa r. e. prüfen sollte, da hier z. B. landwirtschaftliche Vorteile entstehen würden

- Hr. Kliem stellt die Notwendigkeit des Solarparks in Frage, vermutet, dass der Markt irgendwann gesättigt ist und das der produzierte Strom in der vorhandenen Menge nicht abgenommen wird
- auch Hr. Kliem fragt nach, warum eine Bürgerabstimmung nicht möglich ist
- Hr. Barnick verdeutlicht, dass die Gemeindevertretung dem Bürgerwunsch entsprechend verfahren wird
- Hr. Burmester gibt bekannt, dass in der Gemeinde Gnewitz eine Einwohnerfragestunde abgehalten werden soll, in welcher Infos zum Solarparkprojekt folgen → im Anschluss sollen anwesende Einwohner abstimmen und je nach Ergebnis wird dortige Gemeindevertretung, genauso wie die Mehrheit der Bürger gestimmt hat, den Beschluss fassen
- Hr. Kliem fragt an, ob auch der Solarpark in Gnewitz hinfällig wird, wenn Stubbendorf dagegen stimmt
- der Bürgermeister verneint dies und erklärt, dass jedes Solarparkprojekt unabhängig vom anderen gebaut werden kann
- Fr. Osten gibt den Hinweis, dass in der Firmenpräsentation erläutert wurde, dass nur beide Parks zusammen errichtet werden können
- Fr. Osten weist ebenso darauf hin, dass bei höheren Gewerbesteuereinnahmen auch die Schlüsselzuweisungen sinken könnten und sollten die Steuereinnahmen sehr hoch sein, muss die Gemeinde bedenken, dass Rücklagen für die Belastung des kommunalen Finanzausgleichs gebildet werden müssen
- Hr. Barnick stimmt dieser Aussage zu, teilt aber ebenso mit, dass das Ausmaß nicht absehbar ist
- Hr. Freund glaubt nicht an Argument, dass produzierter Strom nicht gebraucht wird und verweist auf die zukünftig und derzeit immer mehr aufgestellten Batteriespeicheranlagen → Strom wird hier gespeichert, jedoch nicht im Überfluss
- Hr. Freund bemängelt das gefühlt, fehlende Vertrauen, welches die Einwohner gegenüber der Gemeindevertretung haben und bekräftigt, dass er zu jeder bereits getroffenen, aber auch zukünftigen Entscheidung steht und diese immer zum Wohle der Einwohner aus Ehmendorf und Stubbendorf getroffen hat und treffen wird
- Fr. Schäpe informiert die Einwohner, dass Fr. Jeglorz einen Umfragebogen zum Solarparkprojekt ausgearbeitet hat und erklärt den Inhalt dieser Umfrage → mit z. B. Unterschriftenaktion haben die Einwohner jedoch schneller reagiert, als das Gemeinde alle Bürger informieren und befragen konnte
- Fr. Jeglorz berichtet was in der Bürgerbefragung geklärt werden sollte, gibt aber auch den Hinweis, dass die Gemeindevertretung sehr deutlich verstanden hat was die Bürger wollen
- Hr. Barnick gibt Einblick über bereits erfolgte Schritte z. B. Klärung, ob es für Bürgerbefragung Rechtsgrundlage gibt, Rücksprache mit Fa. BayWa r. e., ob Präsentation bei Bürgerbefragung verwendet werden darf (wurde nicht gestattet) → dies nahm alles Zeit in Anspruch, sodass Gemeindevertretung mit ihrem Vorhaben die Bürger zu kontaktieren und informieren nicht abschließen konnte
- Bürgermeister hatte am 20.05.2025 Kontakt zur Fa. BayWa r. e. und hat ihnen mitgeteilt, dass in der heutigen Sitzung Beschluss zur oder gegen Weiterführung des Projekts gefasst wird
- Hr. Manck teilt 2 Aspekte mit, welche bei Entscheidung berücksichtigt werden sollen: 1. In M-V wird mehr Strom produziert als verbraucht. 2. Gewinne einer Firma werden am Firmensitz versteuert.
- Hr. Bröcker macht darauf aufmerksam, dass die 100 gesammelten Stimmen nicht nur aus Stubbendorf stammen, sondern, dass es auch die Einwohner von Ehmendorf interessiert was in Stubbendorf passiert
- Hr. Bröcker möchte wissen, wann die Gemeindeglieder das Abstimmungsergebnis erfahren
- der Bürgermeister verweist auf den TOP 11 im öffentlichen Teil
- Hr. Rehberg fand die Idee zur Bürgerumfrage sehr gut und stellt noch einmal klar, dass sich Gemeindevertretung nicht angegriffen fühlen soll
- Hr. Rehberg hofft, dass beim Thema Batteriespeicheranlagen auch an die Zukunft gedacht wird (Thema Entsorgung)
- Hr. Freund verdeutlicht, dass er die heutige Beteiligung der Einwohner an der Sitzung super fand, ebenso wie die Unterschriftenaktion → auch bei zukünftigen Sitzungen dürfen gerne viele Bürger anwesend sein
- Hr. Barnick befürwortet dies ausdrücklich, da es immer wichtige Themen in der Gemeinde gibt

- Fr. Pittasch erfragt, wie lange die Äste von den Baumschnitarbeiten noch liegen bleiben
- Hr. Barnick antwortet, dass er von der ausführenden Firma die Info erhalten hat, dass bis 29.05.2025 alles beräumt ist
- Hr. Rehberg bittet Gemeindevertretung darum zu überdenken, ob ab Herbst ein Container für die Laubentsorgung durch Gemeinde gestellt werden könnte
- der Bürgermeister teilt mit, dass darüber beratschlagt wird
- der Bürgermeister informiert, dass ein WhatsApp-Kanal für die Gemeinde eingerichtet wurde und er sich über eine hohe Beteiligung freuen würde
- Hr. Bröcker möchte wissen, wie es mit dem Steinhafen Ortseingang Ehmendorf weitergeht
- Hr. Barnick wird noch einmal mit Hr. Waydelin Rücksprache halten

**TOP 02.:** Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Barnick stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit 6 anwesenden Gemeindevertretern gegeben.

**TOP 03.:** Bestätigung der Tagesordnung

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die vorliegende Tagesordnung um TOP 09.A erweitert und wie folgt durch die Gemeindevertretung beschlossen:

**Beschluss: GV 024-05/2025 vom 20.05.2025 Stubbendorf**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 20.05.2025 die nachfolgend geänderte Tagesordnung:

**Öffentlicher Teil:**

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
01.	Einwohnerfragestunde	
02.	Feststellung der Beschlussfähigkeit	
03.	Bestätigung der Tagesordnung	
04.	Bestätigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Sitzung vom 04.03.2025 (liegt Ihnen bereits vor)	
05.	Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung	
06.	Bericht des Bürgermeisters	
07.	Beratung und Beschluss zu einer Auftragsvergabe: Abschluss Stromlieferverträge für alle Abnahmestellen der Gemeinde für die Haushaltsjahre 2026/27	023/25
08.	Beratung und Beschluss zur Annahme von Spenden, Schenkungen u. ä. Zuwendungen	025/25
09.	Beratung und Beschluss zur Annahme von Spenden, Schenkungen u. ä. Zuwendungen	031/25
09.A	Beratung und Beschluss zur Annahme von Spenden, Schenkungen u. ä. Zuwendungen	034/25
10.	Beratung und Beschluss zu Friedhofsangelegenheiten	028/25
11.	Beratung und Beschluss zu einem Antrag: Agri-Photovoltaikanalge in Stubbendorf	032/25
12.	Beratung und Beschluss zu einer überplanmäßigen Ausgabe: Baumpflege	027/25
13.	Beratung und Beschluss zur 1. Änderung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Stubbendorf	024/25
14.	Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter	

**Nichtöffentlicher Teil:**

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
15.	Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter	
16.	Bestätigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der Sitzung vom 04.03.2025 (liegt Ihnen bereits vor)	

- |     |   |        |
|-----|---|--------|
| 17. | Beratung und Beschluss zu einer Auftragsvergabe: Genehmigung Baumpflegearbeiten   | 026/25 |
| 18. | Beratung und Beschluss zu einer Pachtangelegenheit: Antrag auf Pacht in der Gemarkung Ehmendorf, Flur 2, Flurstück 13   | 029/25 |
| 19. | Beratung und Beschluss zu Grundstücksangelegenheiten: Veräußerung eines Grundstückes in der Gemarkung Ehmendorf, Flur 1 | 030/25 |

<b>Abstimmungsergebnisse</b>				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

**TOP 04.:** Bestätigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Sitzung vom 04.03.2025

Der öffentliche Teil der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 04.03.2025 liegt allen Gemeindevertretern vor. Einwände werden nicht erhoben. Durch die Gemeindevertretung wird nachfolgender Beschluss gefasst:

**Beschluss: GV 025-05/2025 vom 20.05.2025 Stubbendorf**

Der öffentliche Teil der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Stubbendorf vom 04.03.2025 wird bestätigt.

<b>Abstimmungsergebnisse</b>				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

**TOP 05.:** Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung

Herr Barnick verliest die Beschlüsse Nr. GV 022-04/2025 und GV 023-04/2025 der Sitzung vom 04.03.2025.

**TOP 06.:** Bericht des Bürgermeisters

Herr Barnick berichtet über Folgendes:

- 29.03.2025 Frühjahrsputz in Stubbendorf und Ehmendorf → Dank an alle Helfer
- 01.04.2025 Arbeitsbeginn unseres Gemeindearbeiters Axel Voß → Schlüsselübergabe und Arbeitsbesprechung
- 02.04.2025 10:00 Uhr, Termin mit Nicole Loerzer (Bauamt) und Michael Ischner beim Straßenbauamt Stralsund zum Thema Planungsstand L18 in der Ortslage Stubbendorf  
 Informationsveranstaltung der Firma BayWa r.e. im Dorfgemeinschaftshaus Gnewitz zum Thema "Solarpark Stubbendorf/Gnewitz"
- 07.04.2025 Informationsveranstaltung des Straßenbauamts Stralsund im DGH Gnewitz für die Bürger unserer Gemeinde zum Thema: Stand der Planung L18 Ortsdurchfahrt Stubbendorf

- 26.04.2025 Meldung illegale Bauabfallentsorgung über „Klarschiff-MV“ – Portal vom Ordnungsamt erhalten → alte Fenster am alten Badesee in Stubbendorf → durch Familie Schäpe entsorgt
- 30.04.2025 Vor-Ort-Termin an der Löschwasserentnahmestelle in Stubbendorf mit der FFW Gnewitz zur Überprüfung der Löschwassersituation und Maßnahmenbesprechung  
Ergebnis: Bau einer unterirdischen Zisterne (min. 50 m³) oder Prüfung einer Tiefenbohrung/Brunneninstallation, präferiertes Grundstück wäre Volleyballplatz, Ausweichfläche Gemeindeland hinter Buswartehaus
- 02.05.2025 Finanzrechnung:  
01.01.2025: 357.030,69 €  
30.04.2025: 379.835,42 €  
Saldo von 22.804,73 €
- 09.05.2025 Sitzung der Jagdgenossenschaft „Wildapfelbaum Ehmendorf/Stubbendorf“ → alter Vorstand verabschiedet → neuer Vorstand gewählt, bestehend aus: Jan-Heinrich Lass, Hans-Erich Meyer, Sven Schröder und Steffen Richter
- 13.05.2025 Vor-Ort-Termin in Ehmendorf mit Herrn Alexander Kolbow (Fachplaner der Firma E.DIS Netz GmbH) bezüglich eines Bauvorhabens am Dorfteich. Errichtung einer Trafostation als Ersatz für die vorhandene Maststation hinter dem Dorfteich. Standortabsprachen getroffen, zusammen mit Inga Jeglorz und Ronald Freund
- 16.05.2025 Reparatur Spielplatzgerät „Karussell“ durch Firma Spiel und Raum GmbH durchgeführt
- 20.05.2025 Nach Rückfrage Stellungnahme der Firma E.DIS zum aktuellen Bauvorhaben in Stubbendorf → diese Woche Restarbeiten zur Inbetriebnahme des neuen Mittel- und Niederspannungsnetzes, in folgenden Wochen werden punktuell die Hausanschlüsse übernommen, alte Trafostation wird demontiert und die Mittelspannungsfreileitung dann ebenfalls

**TOP 07.:** Beratung und Beschluss zu einer Auftragsvergabe:  
Abschluss Stromlieferverträge für alle Abnahmestellen der Gemeinde für die Haushaltsjahre 2026/27

Auf die Vorlage 023/25, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt. Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

**Beschluss: GV 026-05/2025 vom 20.05.2025 Stubbendorf**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 20.05.2025, die Verwaltung zu legitimieren, das wirtschaftlichste Angebot über die Belieferung mit elektrischer Energie über 2 Jahre zu bestätigen und infolge dessen den Bürgermeister und seinen 1. Stellvertreter zu ermächtigen, die Energielieferverträge auf Basis des bestätigten Angebotes nachträglich zu unterzeichnen.

<b>Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 023/25</b>				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

**TOP 08.:** Beratung und Beschluss zur Annahme von Spenden, Schenkungen u. ä. Zuwendungen

Auf die Vorlage 025/25, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.

Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

**Beschluss: GV 027-05/2025 vom 20.05.2025 Stubbendorf**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 20.05.2025 gemäß § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung M-V die Annahme der Spende von Herrn Jan-Heirich Lass, Damgartener Weg 17 c, 18311 Ribnitz-Damgarten in Höhe von 500,00 Euro und stimmt der Zuordnung für das Dorffest der Gemeinde Stubbendorf zu.

<b>Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 025/25</b>				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

**TOP 09.:** Beratung und Beschluss zur Annahme von Spenden, Schenkungen u. ä. Zuwendungen

Auf die Vorlage 031/25, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.

Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

**Beschluss: GV 028-05/2025 vom 20.05.2025 Stubbendorf**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 20.05.2025 gemäß § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung M-V die Annahme der Sachspenden entsprechend der anliegenden Übersicht des Sonderpreis Baumarkt, Degen Handels GmbH, An der Mühle 5, 18311 Ribnitz-Damgarten im Gesamtwert von 695,08 EUR und stimmt der Zuordnung für die Tombola im Rahmen des Dorf- und Kinderfestes der Gemeinde Stubbendorf zu. Die Gemeinde verpflichtet sich, den Gesamterlös der Tombola an die DGzRS zu spenden.

<b>Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 031/25</b>				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

**TOP 09.A:** Beratung und Beschluss zur Annahme von Spenden, Schenkungen u. ä. Zuwendungen

Auf die Tischvorlage 034/25, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.

Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

**Beschluss: GV 029-05/2025 vom 20.05.2025 Stubbendorf**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 20.05.2025 gemäß § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung M-V die Annahme der Spende von der WÖDA, Wöpkendorfer Agrar GmbH, vertreten durch Conrad Waydelin, Pflasterstraße 7, 18334 Dettmannsdorf-Wöpkendorf in Höhe von 200,00 Euro und stimmt der Zuordnung für das Dorffest der Gemeinde Stubbendorf zu.

<b>Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 034/25</b>				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

**TOP 10.:** Beratung und Beschluss zu Friedhofsangelegenheiten

Auf die Vorlage 028/25, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt. Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

**Beschluss: GV 030-05/2025 vom 20.05.2025 Stubbendorf**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 20.05.2025 einen eigenen Friedhof zu errichten.

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 028/25				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	0	6	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

**Beschluss: GV 031-05/2025 vom 20.05.2025 Stubbendorf**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 20.05.2025 eine Vereinbarung mit der Gemeinde Zarnewanz über die Nutzung des Friedhofs in Zarnewanz zu treffen.

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 028/25				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	5	1	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

**Beschluss: GV 032-05/2025 vom 20.05.2025 Stubbendorf**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 20.05.2025 eine Vereinbarung mit der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Kölzow über die Nutzung des Friedhofs in Kölzow zu treffen.

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 028/25				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	1	4	1	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

**TOP 11.:** Beratung und Beschluss zu einem Antrag: Agri-Photovoltaikanalge in Stubbendorf

Auf die Vorlage 032/25, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen. Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt. Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

**Beschluss: GV 033-05/2025 vom 20.05.2025 Stubbendorf**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 20.05.2025 der Errichtung einer Agri-Photovoltaikanlage im Amtsbereich der Gemeinde Stubbendorf

zu zustimmen / abzulehnen \*

\*Nichtzutreffendes bitte streichen

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 032/25				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

**TOP 12.:** Beratung und Beschluss zu einer überplanmäßigen Ausgabe: Baumpflege

Auf die Vorlage 027/25, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen.  
Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.  
Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

**Beschluss: GV 034-05/2025 vom 20.05.2025 Stubbendorf**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 20.05.2025 die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 2.000,00 EUR für die Baumpflegearbeiten in der Gemeinde Stubbendorf (54100 52339100 – Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens). Die Finanzierung erfolgt aus liquiden Mitteln.

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 027/25				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

**TOP 13.:** Beratung und Beschluss zur 1. Änderung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Stubbendorf

Auf die Vorlage 024/25, die allen Gemeindevertretern zugegangen ist, wird verwiesen.  
Sie ist Bestandteil der Niederschrift und der Urschrift als Anlage beigefügt.  
Durch die Gemeindevertreter wird nachfolgender Beschluss gefasst:

**Beschluss: GV 035-05/2025 vom 20.05.2025 Stubbendorf**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubbendorf beschließt auf ihrer Sitzung am 20.05.2025 die 1. Änderung der Geschäftsordnung in der anliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnisse zur Vorlage Nr. 024/25				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

**TOP 14.:** Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter

- Hr. Voß teilt mit, dass der Randstreifen in Ehmendorf, welcher bei der Abfahrt der Kartoffelernte beschädigt wurde, noch immer nicht in Stand gesetzt wurde
- Hr. Barnick möchte dies mit Hr. Waydelin besprechen, wenn auch das Thema Steinhaufen Ortseingang Ehmendorf aufgegriffen wird
- Hr. Freund merkt an, dass Beschädigungen des Randstreifens entstehen, wenn Lkw's von Mitte der Straße auf den Acker fahren und nicht den vorgesehenen Weg nutzen
- Hr. Ischner bestätigt, dass die Landwirte nicht die vorgegebenen Ackerzufahrten nutzen und dadurch die Bankette zerstört werden

20:11 Uhr - Ende des öffentlichen Sitzungsteiles.



Marcel Barnick  
Bürgermeister



Inga Jeglorz  
1. Stellv. d. BM



N. Kluwe  
Schriftführer/in